Kliniklotsen

Füreinander da sein!

Wer nach einem stationären Aufenthalt im Krankenhaus, einer Rehabilitationseinrichtung oder Kurzzeitpflege wieder nach Hause kommt, braucht manchmal Unterstützung bei alltäglichen Dingen.

Die „Kliniklotsen“ des Diakonischen Werkes Karlsruhe erleichtern das Ankommen zuhause.

Worum es dabei geht?

Ehrenamtliche bieten in der Übergangszeit des Ankommens im eigenen Zuhause praktische Hilfe für Menschen jeden Alters, die sich Unterstützung wünschen. Sie sind Ansprechperson und unterstützen mit praktischen Hilfen wie:

- Einkaufshilfe (Begleitung zum oder vorübergehende Übernahme)
- Begleitung zu Terminen / Untersuchungen (Ärzt*in / Fachärzt*in / Fachgeschäft; bevorzugt ÖPNV, Taxi, Carsharing; auch privater PKW)
- Vermittlung zu Angeboten im Stadtteil (Seniorentreffs o.Ä.), ggf. mit der Unterstützung der hauptamtlichen Koordination
- Alltägliche Besorgungen / Botengänge (Ärzt*in / Apotheke / Post o.Ä.)
- Situationsbedingte Unterstützung im Haushalt (Beseitigung von ungeplanten Vorkommnissen, z. B. Aufwischen nach Umfallen eines Glases)
- Bei Bedarf kleine Hilfen und Unterstützung im Alltag
- Terminvereinbarungen

Die hauptamtliche Koordination unterstützt bei Bedarf mit

- Vermittlung zum Pflegestützpunkt
- Vermittlung weiterer Hilfen wie ambulanter Pflegedienst, haushaltsnahe Dienste usw.
- Kontakt mit der Krankenkasse oder Behörden
- Organisation weiterer Unterstützungsangebote wie z. B. Reinigungsdienst, Essen auf Rädern

Im Anschluss an die Begleitung wird geprüft, ob die Person gut versorgt ist oder weitere Hilfen benötigt.

Seit dem Start 2024 haben bereits zahlreiche Menschen von der wertvollen Unterstützung der Kliniklotsen profitiert. In der engen Zusammenarbeit mit den Sozialdiensten der Karlsruher Kliniken ist deutlich geworden, wie wichtig und notwendig diese Hilfe ist. Dies gilt insbesondere bei unerwarteten Klinikaufenthalten bzw. kurzfristigen Entlassungen, bei denen viel Organisatorisches für die gute Versorgung im eigenen zuhause erledigt werden muss.

Auch in Familien leisten die Kliniklotsen wertvolle Hilfe. So werden auch Angehörige unterstützt und entlastet.

Die Begleitung richtet sich dabei nach individuellen Absprachen und bietet so den Genesenden Sicherheit durch Verlässlichkeit und den ehrenamtlichen Kliniklotsen genug Flexibilität im Alltag. Die Kliniklotsen begleiten für maximal acht Wochen mit einer jeweiligen Einsatzdauer von bis zu drei Stunden. Für die Inanspruchnahme wird eine geringe Nutzungspauschale erhoben und den Ehrenamtlichen dafür eine Einsatzpauschale geboten. Kann die Nutzungspauschale aus finanziellen Gründen nicht geleistet werden, gibt es die Möglichkeit einer (teilweisen) Kostenübernahme.

Unterstützt aus den Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung und gefördert von der Stadt Karlsruhe.

Kontakt: Koordinatorin Katharina Reutter, Tel.0721 20 397-234 oder E-Mail nachbarschaftslotsen@dw-karlsruhe.de.